

Untersuchung Schusswaffe Baader

Vom 19.10.1977, Akte beim HIS TE 002,001

Landespolizeidirektion Stuttgart, den 19.10.1977
Stuttgart II
Kriminalpolizei
KTU – Stelle

An das
Landeskriminalamt
Baden-Württemberg
Abt. 800
7 Stuttgart-1

Betreff: Vermutl. Suizid Andreas B a a d e r in der
VZA Stgt.-Stammheim, Zelle 719

In den Morgenstunden des 18.10.1977 wurde A. B a a d e r in seiner Zelle in der Vza Stgt.-Stammheim tot aufgefunden.

Bei der obl. Tatbefundaufnahme wurden unter anderem in der Zelle des A. B a a d e r folgende Gegenstände sichergestellt:

1. 1 Selbstladepistole Kal. 7,65mm,
ohne Griffschalen mit eingeführtem Magazin
2. 6 Patronen Kal. 7,65 mm (im Magazin der Waffe)
3. 1 Patrone Kal. 7,65 mm (im Patronenlager der
Waffe – entnommen)
4. 1 Projektil Kal. 7,65 (Spur 1)
5. 3 Patronenhülsen Kal. 7,65 mm
(abgeschossen, Spur 2/1, 2/2 und 4)

I. Protokoll der Voruntersuchung

Es handelt sich um eine Selbstladepistole Kal. 7,65 mm ohne Griffschalen. Die Waffe ist gespannt und gesichert, das Magazin ist eingeführt. Die gesamte Waffe, überwiegend auf der linken Seite, ist mit Blut behaftet.

Das Magazin wurde entfernt. Im Magazin befinden sich 6 Patronen; im Patronenlager befindet sich 1 Patrone. Die Waffe wird entladen.